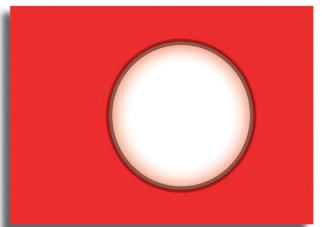


	Do. 25.4.	Fr. 26.4.	Sa. 27.4.	Sa. 28.4.	Mo. 29.4.	Di. 30.4.	Mi. 1.5.	Do. 2.5.	Fr. 3.5.	Sa. 4.5.	So. 5.5.	Mo. 6.5.
<b>15:00</b>			Sowas von super	Sowas von super		Heute Ruhetag				Sowas von super	Sowas von super	
<b>16:30</b>												
<b>17:30</b>		Kleine schmutzige Briefe	Kleine schmutzige Briefe	Beyond Tradition					Radical Eine Klasse für sich	Radical Eine Klasse für sich	Radical Eine Klasse für sich	La Chimera
<b>18:00</b>	The Zone Of Interest	Andrea lässt sich scheiden	Andrea lässt sich scheiden	Die Herrlichkeit des Lebens	Die Herrlichkeit des Lebens		The Zone Of Interest	Kleine schmutzige Briefe	Kleine schmutzige Briefe	Kleine schmutzige Briefe	Die Herrlichkeit des Lebens	
<b>20:00</b>	Radical Eine Klasse für sich	Radical Eine Klasse für sich	Radical Eine Klasse für sich	Radical Eine Klasse für sich	Andrea lässt sich scheiden		Kleine schmutzige Briefe <i>OmU</i>	La Chimera	La Chimera	La Chimera	La Chimera	Der Rhein fließt ins Mittelmeer
<b>20:30</b>	Kleine schmutzige Briefe	Kleine schmutzige Briefe	<b>Stop Making Sense</b>	Kleine schmutzige Briefe	The Zone Of Interest		Die Herrlichkeit des Lebens	Andrea lässt sich scheiden	<b>Stop Making Sense</b>	Andrea lässt sich scheiden	The Zone Of Interest	Kleine schmutzige Briefe <i>OmU</i>

Kommende Filme: +++Sterben+++Amsel im Brombeerstrauch+++Es sind die kleinen Dinge+++ Max und die wilde 7 - Die Geisteroma+++Im Land der Wölfe+++

Der israelische Regisseur Offer Avnon besucht uns am 6.5. zum Filmgespräch zu DER RHEIN FLIESST INS MITTELMEER

# Kin



# P

www.kinop.de

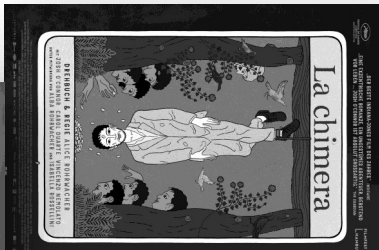
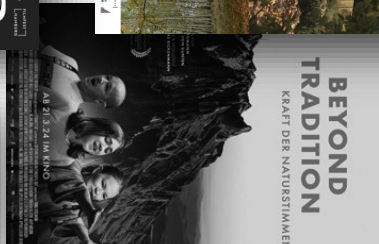
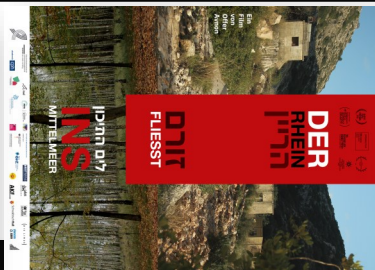
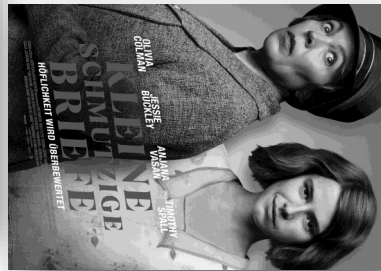
Das Kino in Penzberg

Markus Wenzl, Fraunhoferstraße 8, 82377 Penzberg  
 Telefon 08856 / 8020882, Programmansage 08856 / 8031418  
 Reservieren per email: [reservierungen@kinop.de](mailto:reservierungen@kinop.de)

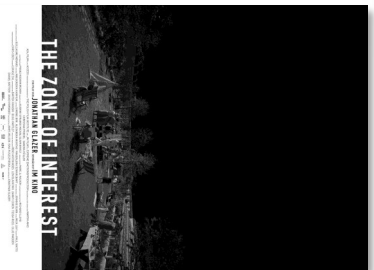
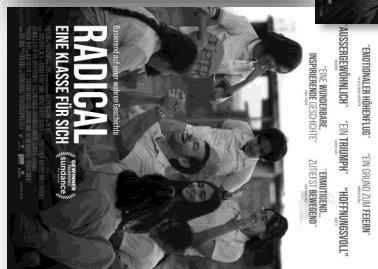


## Filmblatt No 457

vom 25. April bis 6. Mai 2024



KinoP. ist Mitglied bei:  
**EUROPA CINEMAS**  
 Creative Europe MEDIA



## Der Rhein fließt ins Mittelmeer

Israel 2021 95 Minuten

**Regie:** Offer Avnon **Dokumentarfilm**

Schon wieder ein Film über den Holocaust? Wurde nicht schon alles gesagt? Wer so denkt, sollte sich dringend Offer Avnons Dokumentarfilm ansehen. Darin führt der israelische Regisseur, der zehn Jahre in Deutschland lebte und inzwischen wieder in seiner Geburtsstadt Haifa wohnt, vor Augen, warum die kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit nötiger denn je ist – nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern leise und nachdenklich seine Umwelt und sich selbst befragend. Was Avnon in den Gesprächen zutage fördert, reicht von ernstgemeinter Vergangenheitsbewältigung bis achtloser Geschichtsvergessenheit und bewusstem Relativismus. Der Regisseur macht dabei nicht vor seinem Heimatland halt. Eine assoziative Montage, auf die man sich erst einmal einlassen muss und ein sehr persönlich-fragmentarischer Film, der über Holocaust, Vertreibung und die Beziehung zwischen Deutschen und Juden sowie von Juden und Arabern reflektiert.

## Andrea lässt sich scheiden

Österreich 2024 93 Minuten FSK 12

**Regie:** Josef Hader

**Mit:** Josef Hader, Birgit Minichmayr, Thomas Schubert

Andrea, eine Polizistin in der niederösterreichischen Provinz, möchte ihre unglückliche Ehe beenden und in St. Pölten eine neue Stelle als Kriminalinspektorin beginnen. Nach einer Geburtstagsfeier läuft ihr der Noch-Ehemann betrunken vors Auto. Im Schock begeht Andrea Fahrerflucht. Dann erlebt sie mit Erstaunen, wie jemand anderer ihre Schuld bereitwillig auf sich nimmt: Franz, ein Religionslehrer und trockener Alkoholiker, hält sich für den Täter und wird auch von allen anderen im Dorf dafür gehalten. Während Franz wieder zu trinken beginnt und zielicher seinem Untergang entgegen taumelt, bemüht Andrea sich, ihre Spuren zu verwischen.

## Radical - Eine Klasse für sich

USA 2024 125 Minuten FSK 12

**Regie:** Christopher Zalla **Mit:** Eugenio Derbez

Der Siegerfilm des Publikumspreises auf dem Sundance Festival, spielt an einer Grundschule im krisengeschüttelten Mexico nahe der US-Grenze. Der Vollblutkomödiant Eugenio Derbez spielt den exzentrischen Lehrer Sergio, der mit seinen ungewöhnlichen Methoden für Aufruhr an seiner neuen Schule sorgt. Der Film ist so komisch und traurig wie das Leben, er beschönigt nichts – der kenianische Regisseur und Autor Christopher Zalla hat aus einer wahren Geschichte einen wahrhaftigen Film gemacht, der gekonnt auf dem schmalen Grat zwischen leichter Komödie und herzerreißendem Drama balanciert.

## La Chimera

Italien, Frankreich, Schweiz 2023 133 Minuten FSK 12

**Regie:** Alice Rohrwacher

**Mit:** Josh O'Connor, Carol Duarte, Isabella Rossellini

Was hätte Orpheus, der seiner toten Eurydike bis in die Unterwelt folgte, wohl getan, wenn er Anfang der achtziger Jahre in Italien gelebt hätte? Alice Rohrwacher liefert in ihrem melancholischen, leisen humorvollen Drama eine verblüffende und dennoch logische Antwort: Er hätte sich vermutlich den „Tombaroli“ angeschlossen, den berüchtigten Grabräubern mit großer Klappe und großen Träumen vom schnellen Geld, die antike etruskische Gräber aufspüren, um sie zu plündern. Jedenfalls geht der Engländer Arthur diesen ungewöhnlichen Weg. Er hofft, mit Hilfe der Tombaroli ein Tor zur Unterwelt zu finden, um seine große Liebe, die verstorbene Benjamina, wiederzufinden.

## Beyond Tradition

Schweiz/ Georgien/ Norwegen 2023 100 Minuten FSK ?

**Regie:** Lea Hagmann & Rahel von Gunten **Dokumentarfilm**

Was ist Tradition? Diese Frage stellt sich der Jodler und Lebensmittelforscher Meinrad Koch aus dem Appenzellerland. Auf der Suche nach einer Antwort begibt er sich auf Reisen. In Norwegen tauscht er sich mit der Joikerin Marja Mortensson über ihre jodelartige und ursprünglich schamanistische Gesangskultur aus, die jahrhundertlang verboten war und die Marja nun wiederbelebt, um der Minderheit der Sami eine Stimme zu geben. In Georgien lernt er Ninuca Kakhiani vom Jugendchor Tutarchela kennen, die sich neben georgischem Gesang auch für Musik aus anderen Kulturen interessiert.

## Kleine schmutzige Briefe

England 2023 100 Minuten FSK 12

**Regie:** Thea Sharrock

**Mit:** Jessie Buckley, Olivia Colman, Timothy Spall

Die lebhaftige Rose Gooding hat wenig mit der frommen Edith Swan gemeinsam, außer dass sie Nachbarinnen in der englischen Küstenstadt Littlehampton in den 1920er Jahren sind. Doch eines Tages erhalten Edith und andere in der Stadt anstößige Briefe, gespickt mit gemeinen Beschuldigungen in unflätiger Sprache, und der Verdacht fällt sofort auf Rose. Scotland Yard ermittelt und Rose droht sogar, das Sorgerecht für ihre Tochter zu verlieren. Während die skandalösen Briefe weiterhin die Stadt heimsuchen, ahnt nur die Polizistin Gladys Moss, dass etwas nicht stimmt und Rose möglicherweise doch nicht die Schuldige ist. Grundlage des Films ist ein realer Skandal aus der englischen Provinz, der in den 1920er-Jahren landesweit für Aufsehen sorgte. Regisseurin Thea Sharrock macht daraus kurzweiliges Schauspielkino mit gesellschaftskritischen Spitzen.

## The Zone Of Interest

GB / USA / Polen 2023 105 Minuten FSK 12

**Regie:** Jonathan Glazer

**Mit:** Sandra Hüller, Christian Friedel

Seit 1945, seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges, dem Untergang des Nationalsozialismus, wird darüber diskutiert und gestritten, wie der Holocaust in der Kunst abgebildet werden kann. Der britische Regisseur Jonathan Glazer hat in seinem brillanten, experimentellen Film eine besondere Form gefunden, die nichts vom Grauen zeigt und doch alles spüren lässt. Sein Film beleuchtet die Schrecken des Holocaust aus der Perspektive von Rudolf und Hedwig Höß, dem Kommandanten von Auschwitz und seiner Familie, die in ihrem Bilderbuchheim Mauer an Mauer mit dem Vernichtungslager ein äußerst privilegiertes Leben führen.

Ausgezeichnet mit zwei Oscars: Bester internationaler Film und Bester Ton.

## Stop Making Sense (Digital remastered)

USA 1984 88 Minuten FSK 0

**Regie:** Jonathan Demme

**Konzertfilm**

Legendär und von vielen Kritikern als bester Konzertfilm aller Zeiten bezeichnet, kommt STOP MAKING SENSE zum 40. Jahrestag wieder auf die große Leinwand. Im Jahr 1984 von Jonathan Demme gedreht, verfolgt der Film die intensiven Live-Auftritte von drei Abenden im Pantages Theater in Hollywood. Zu sehen und zu hören sind die denkwürdigsten Songs der Talking Heads. Anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums wurde der Film in 4K neu restauriert. Burning down the house (again)! *"Wir wollten den Leuten zeigen, wie eine Show in all ihren Teilen zusammengesetzt ist. Wir zeigen euch, was es braucht, wir spielen es. Und ihr werdet sehen, wie Alles zusammengesetzt wird; hören, was jeder Musiker zum Sound beiträgt. Und dann kommt alles zusammen zum Einsatz."* David Byrne, The Talking Heads

## Sowas von super

Norwegen 2022 77 Minuten FSK 0

**Regie:** Rasmus. A. Sivertsen **Animationsfilm**

Die elfjährige Hedvig hat ein Geheimnis. Ihr Vater ist ein Superheld und sie als nächste in ihrer Familie an der Reihe. Da gibt es nur ein Problem: Hedvig ist total unsportlich und verbringt ihre Zeit lieber mit Computerspielen. Schlechte Voraussetzungen für eine angehende Superheldin. Kein Wunder, dass ihr Vater ihren talentierteren und arroganten Cousin als seinen Nachfolger auswählt. Aber nicht mit Hedvig! Mit Hilfe ihrer coolen Oma startet sie ihr ganz persönliches Superheldintraining.